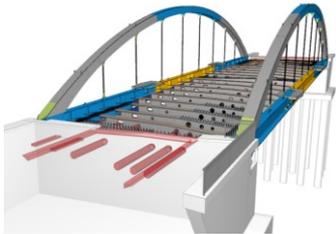


# BIM-Implementierung in der WSV



**BIM für die Bundeswasserstraßen: Perspektiven der Implementierungsstrategie BIM - WSV 2030**

BIM für Wasserstraßen: Digitale Lösungen für eine nachhaltige Infrastruktur

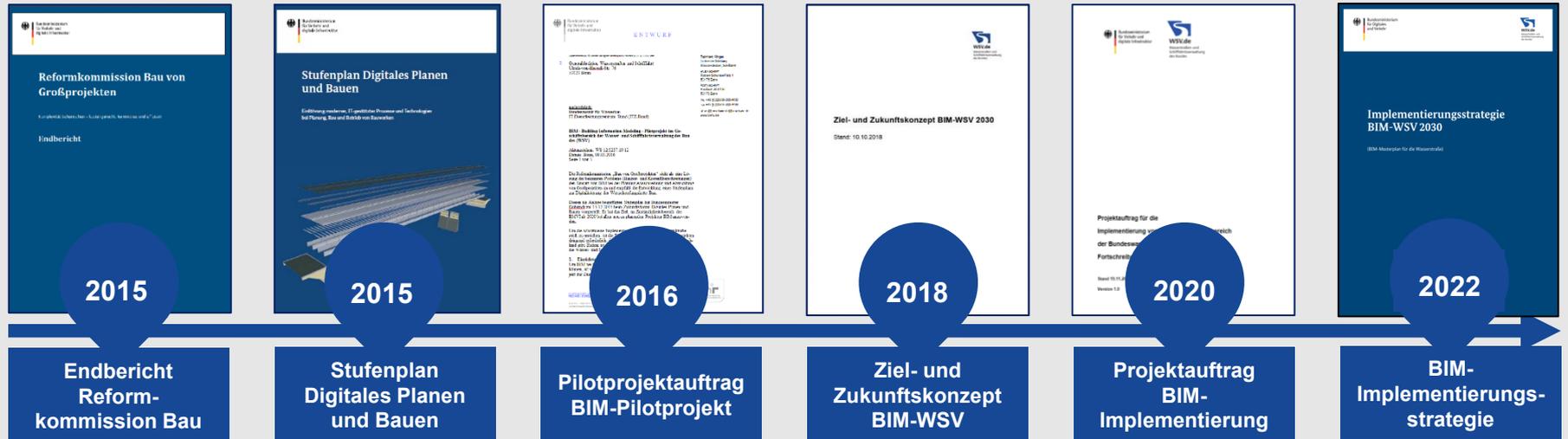
Online Veranstaltung BIM Deutschland, 25. September 2025

Frau Gabriele Peschken – WSV Abteilungsleitung U - [gabriele.peschken@wsv.bund.de](mailto:gabriele.peschken@wsv.bund.de)

# Tagesordnung

- 1 **Implementierungsstrategie BIM - WSV 2030**
- 2 Aktueller Stand und weiteres Vorgehen
- 3 Zusammenfassung

# Rahmenbedingungen für die BIM-Implementierung in der WSV



Hier können Sie die Implementierungsstrategie BIM-WSV 2030 herunterladen:



# Zeitraahmen der BIM-Implementierung



## Phase I

- ✓ Initiierung von Erfahrungsprojekten
- ✓ Schulungen BIM-Manager
- **Definition von Arbeitsprozessen**
- Begleitung/Mitarbeit bei der Normung
- **Entwicklung CDE**
- Öffentlichkeitsarbeit

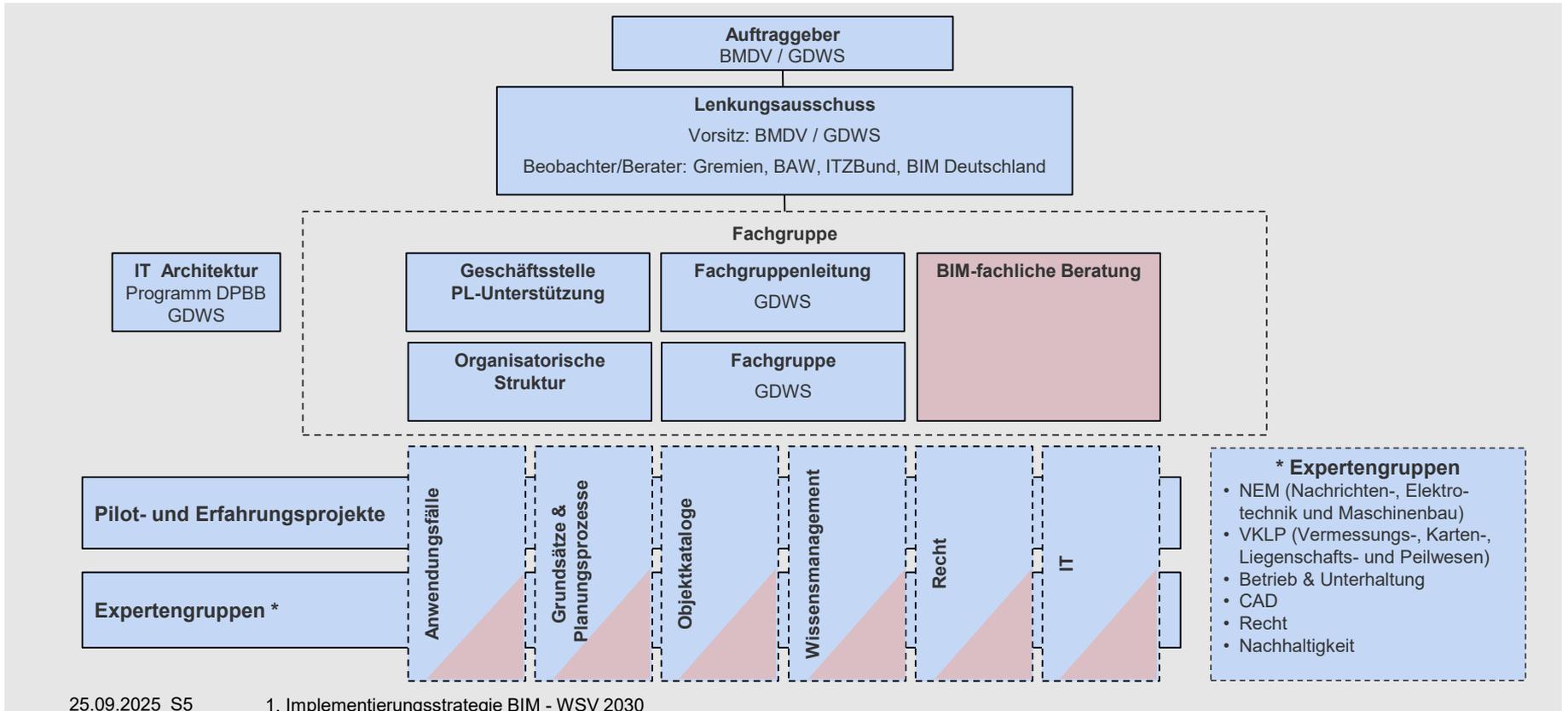
## Phase II

- Nutzung bei komplexen Bauwerken
- **Weiterführung der Standardisierung**
- Schulungskonzepte
- Standardisierung von Hard-/Software für BIM
- ✓ Implementierung einer Fachgruppe BIM bei der GDWS

## Phase III

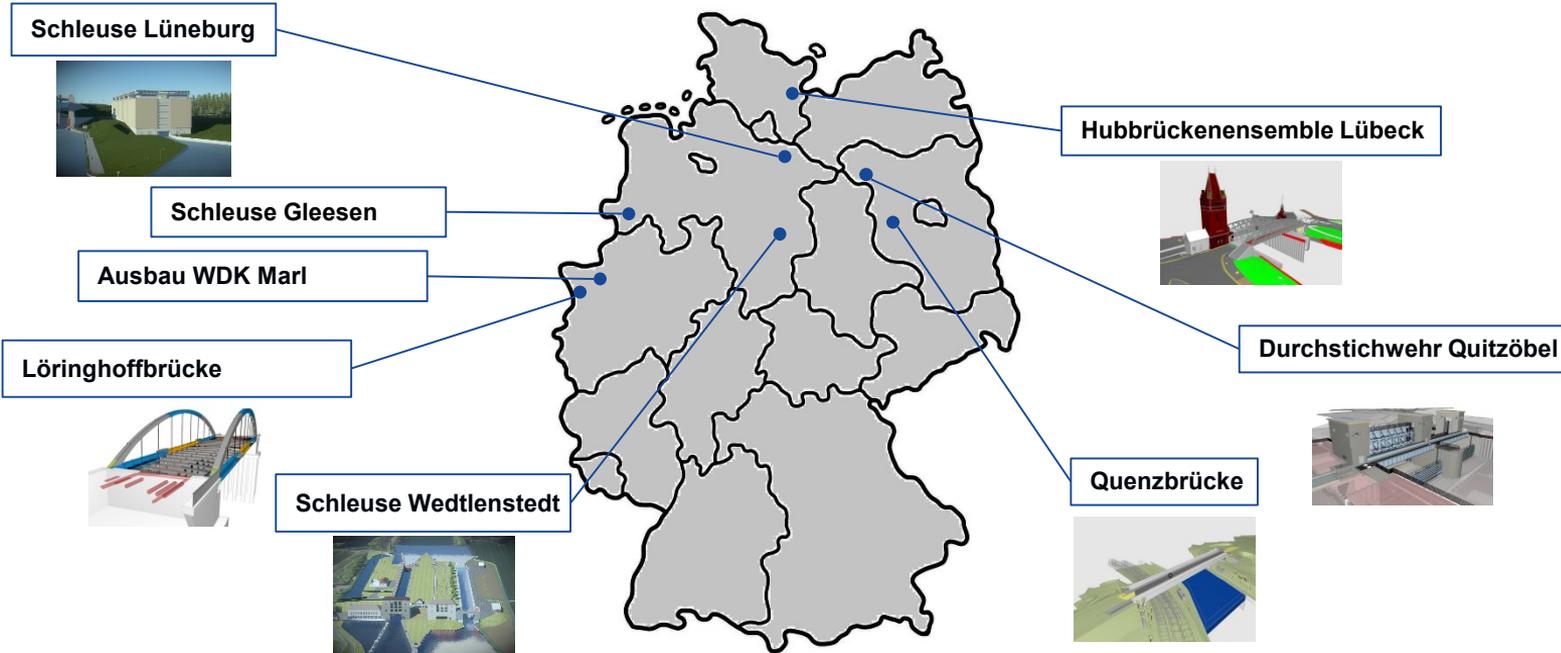
- **Nutzung in der Bauwerksunterhaltung**
- Qualitätssicherung der Daten
- **Vernetzung von Systemen**
- Nutzung standardisierter Bauteile
- jährlicher BIM-Aussprachetag

# Organisatorischer Rahmen



# Hier steckt BIM drinnen

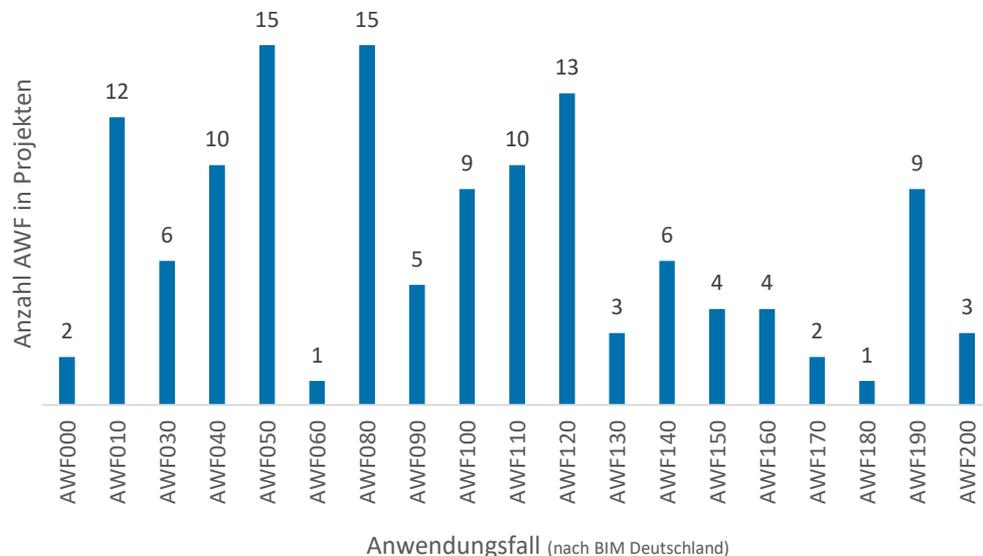
## BIM-Projekte in der WSV (Übersicht zeigt eine Auswahl)



# BIM Pilot- und Erfahrungsprojekte in der WSV

Die WSV erprobt die BIM-Methode bundesweit mit ca. 30 BIM-Projekten!

## Einsatz der Anwendungsfälle (AWF) in Projekten



AWF-Nr.	BIM-Standardanwendungsfälle (BIM Deutschland)
000	Grundsätzliches
010	Bestandserfassung und -modellierung
020	Bedarfsplanung
030	Planungsvarianten
040	Visualisierung
050	Koordination der Fachgewerke
060	Planungsfortschrittskontrolle und Qualitätsprüfung
070	Bemessung und Nachweisführung
080	Ableitung von Planunterlagen
090	Genehmigungsprozess
100	Mengen- und Kostenermittlung
110	Leistungsverzeichnis, Ausschreibung, Vergabe
120	Terminplanung der Ausführung
130	Logistikplanung
140	Baufortschrittskontrolle
150	Änderungs- und Nachtragsmanagement
160	Abrechnung von Bauleistungen
170	Abnahme- und Mängelmanagement
180	Inbetriebnahmemanagement
190	Projekt- und Bauwerksdokumentation
200	Nutzung für Betrieb und Erhaltung

# Tagesordnung

- 1 Implementierungsstrategie BIM - WSV 2030
- 2 **Aktueller Stand und weiteres Vorgehen**
- 3 Zusammenfassung

# Aktueller Stand und weiteres Vorgehen

## Kurzfristig (laufend)

- **Vertiefte Analyse der Erfahrungen aus den aktuellen BIM-Projekten**
- Verstärkter Fokus auf die Bereiche Betrieb & Unterhaltung
- Aufbau eines Wissensmanagementsystems

## Mittelfristig (ab 2027 – 2029)

- Rollout in den maßgeblichen Projektkategorien
- **Standardisierung von Workflows auf der untersten Prozessebene**
- Vernetzung der Systeme
- Vereinheitlichung von Datenstrukturen

## Langfristig (ab 2030)

- Flächendeckende Nutzung von BIM-Methodik in allen relevanten Projekten und Lebenszyklusphasen

**Vom Projekt zum Prozess**

# Beschleunigung durch standardisierte Prozesse

## Ausbau der digitalen Prüf- und Genehmigungsprozesse

- Digitale Freigabe von Unterlagen nach VV-WSV 2110
- Papierlose Prüfung durch externe Prüferingenieure

## Definition von Anforderungen an das digitale Baubestandswerk

- Standardisierte Metadaten zur Qualitätssteigerung der Datenbasis
- Definierte Übergabeprozesse zwischen Planung & Bau an Betrieb & Unterhaltung

## Ausgestaltung der transparenten Zusammenarbeit

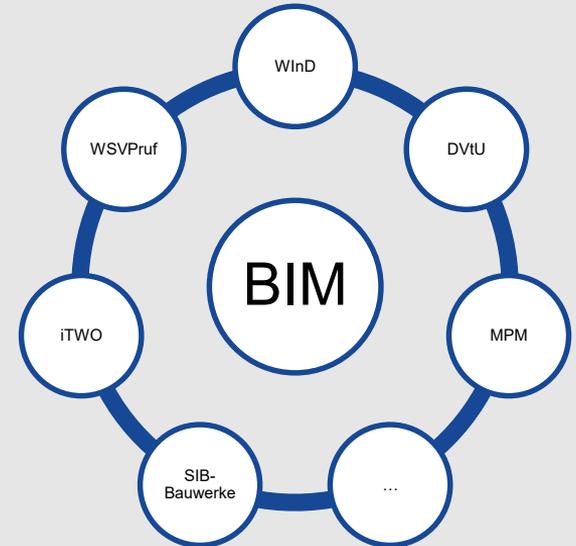
- Definierte Verknüpfungsregeln von 3D-Modellen mit Informationen
- Integration eines agilen Projektmanagement auf Basis von maschinenlesbaren Daten

# Vernetzung der Fach-Systeme



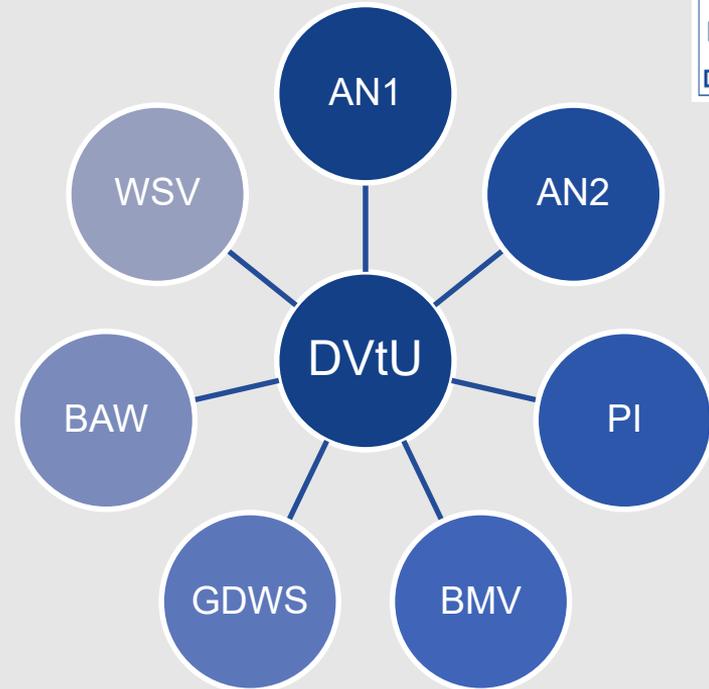
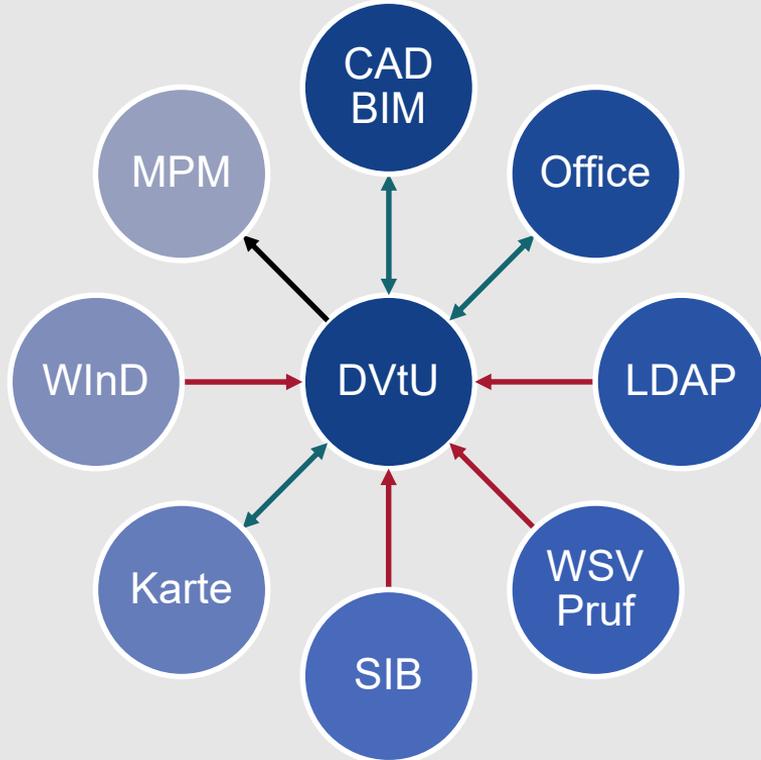
## Automatisierte Schnittstellen

- Daten werden nur einmal erstellt und plattformunabhängig zur Verfügung gestellt
- Steigerung der Auffindbarkeit
  - ⚠ Stark von der Qualität der Metadaten abhängig (z.B. in WInD oder DVtU)
- Vereinfachung der Zusammenarbeit und Kommunikation durch transparente Prozesse





# DVtU: Schnittstellen und Stakeholder



# DVtU: Roadmap zur CDE



## 2025 – Aktuelle Entwicklung

- Migration zu CDB 15.9
- Ausbau CDE-Funktionen
- Teilzugriff via Internet
- Teil-Webifizierung des Archivbereich

## Zukünftige Entwicklung der DVtU

- DVtU als vollständige Webanwendung bis 2028
- Zugang ICE-DVtU über das Internet (ICE4DVtU via EAI-Gateway)

# Tagesordnung

- 1 Implementierungsstrategie BIM - WSV 2030
- 2 Aktueller Stand und weiteres Vorgehen
- 3 **Zusammenfassung**

# Zusammenfassung

## Unsere Kernbotschaften:

- Die **WSV** ist als Auftraggeberin **für den Einsatz** und die Weiterentwicklung **der BIM-Methodik verantwortlich**
- **Prozessdenken** → Vom Trampelpfad zur Wasserstraße
- Ohne **Standardisierung** kein BIM
- **BIM zur Unterstützung** der Projekte und nicht um des BIM-Willens
- Anwendende spielen bei der BIM-Implementierung eine wesentliche Rolle

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an die Fachgruppe BIM-WSV

[BIM.gdws@wsv.bund.de](mailto:BIM.gdws@wsv.bund.de)